



# ORGEL

---

Wer das grösste und wohl auch lauteste Instrument spielen möchte, der muss sich für die Orgel entscheiden. Ihr Klang reicht von sanftem Pianissimo bis zu donnerndem Fortissimo und hat an Tiefe und Höhe mehr Umfang, als alle anderen Instrumente. Diesen wunderbaren Klang bekommt die „Königin der Instrumente“ durch die vielen verschiedenen Pfeifen, die beim Spielen zum Klingen gebracht werden.

---

## SPIELART

Wer bereits Klavierspielen kann, für den ist das Orgel spielen nicht mehr ganz so schwierig. Wie beim Klavier gibt es bei der Orgel die Tastenreihe mit schwarzen und weissen Tasten. Bei der Orgel heisst diese Klaviatur auch Manual, weil die meisten Orgeln gleich mehrere Tastenreihen übereinander haben. Das sieht so aus als ob man mehrere Klaviere übereinander gestellt hätte. Es gehört schon einige Übung dazu, sich auf mehreren Tastenreihen und auch mit den Registern (Klangfarben) zurechtzufinden.

Das ist aber noch nicht alles. Denn der Organist braucht zum Spielen nicht nur seine Hände, sondern auch seine Füsse. Unten am Boden sind die Pedale - die sehen auch aus wie eine Tastatur beim Klavier - nur viel, viel grösser. Für den Organisten ist es gar nicht so einfach, gleichzeitig mit den Händen und den Füssen zu musizieren.

---

## ANFANGSALTER/VORAUSSETZUNGEN

Ab ca. 10 Jahren kann mit dem Unterricht begonnen werden, wobei die Beine genug lang sein müssen, um auf dem Pedal spielen zu können. Es ist von Vorteil, wenn Vorkenntnisse am Klavier oder einem anderen Tasteninstrument vorhanden sind.